

EINLADUNG ZUM INTERNATIONALEN WELTFRAUENTAG Freitag, 08. März 2013



Alle Frauen sind herzlich eingeladen

ZUM FRAUEN-CAFÉ

im Gebäude 88 Kantine (Seiteneingang / Casino)

• 09:30 bis 16:30 Uhr • für Kaffee und Kuchen ist gesorgt

11:00 Uhr Vortrag von Ulrike Hauffe / Landesbeauftragte für Frauen in Bremen
Zum Thema : **Armut der Frauen in Bremen mit anschl. Diskussion**

AUSSTELLUNG ZUR GESCHICHTE DES FRAUENTAGS UND DER ARMUT DER FRAUEN

vom 04.März bis 08. März 2013 in den Kantinen Halle 4 und Gebäude 88

KUNSTPROJEKT „Schattenfrauen“

Am 08.März 2013 im Speisesaal Gebäude 88



Gutschein für ein Präsent für alle Metallerinnen

Abzuholen am 08. März 2013 beim „Frauen-Café“
im Gebäude 88 von 8:30 bis 16:30 Uhr

Bitte den IG-Metallausweis mitbringen!!

Vi.S.d.P.: Volker Stahmann, 1. Bevollmächtigter der IG METALL Bremen, Bahnhofplatz 22-28, 28195 Bremen
Vertrauenskörperleitung der IG METALL bei Mercedes Benz Bremen, ein Werk der Daimler AG
Redaktion: Arbeitsgruppe Frauen

Kopfstütze EXTRA

Betriebszeitung der IG Metall Bremen
für die Beschäftigten der Daimler AG - Mercedes Benz Bremen

8. März 2013

GLEICHBERECHTIGUNG

TEILZEIT

KARRIEREKNICK

DISKRIMINIERUNG
VON FRAUEN

BENACHTEILIGUNG
ALLEINERZIEHENDE

ELTERN KIND FAMILIE BERUF

QUOTE

F R A U E N
F Ö R D E R U N G

SEXISMUS

DIVERSITY

Damals...

Etwas Geschichte:

Einige wichtige rechtliche Stationen:

Emanzipation ist die Befreiung des Individuums aus rechtlicher, politisch - sozialer, geistiger oder psychischer Abhängigkeit bei gleichzeitiger Erlangung der Mündigkeit und Selbstbestimmung. Dies ist uns nicht in den Schoß gelegt worden, manche haben dabei ihr Leben verloren.

- 1900 erlaubt das erste deutsche Land – das Großherzogtum Baden – das Frauenstudium uneingeschränkt.
- 1918 wird das Frauenwahlrecht gewährt
- 1949 wird die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in das Grundgesetz aufgenommen.
- 1954 wird das Beschäftigungsverbot verheirateter Frauen im öffentlichen Dienst aufgehoben.
- 1958 tritt das Gleichberechtigungsgesetz in Kraft.
- 1959 entscheidet das Bundesverfassungsgericht, dass die ins Gleichberechtigungsgesetz übernommene Regelung des Gehorsamsparagrafen (Dem Manne steht die Entscheidung in allen das gemeinschaftliche eheliche Leben betreffenden Angelegenheiten zu; er bestimmt insbesondere Wohnort und Wohnung) nichtig ist.
- 1974 wird der Paragraph 218 so verändert, dass eine Abtreibung während der ersten drei Schwangerschaftsmonate straffrei ist
- Ab 1997 ist die Vergewaltigung auch in der Ehe strafbar, wird allerdings nur auf Antrag verfolgt. 2004 wird daraus ein Officialdelikt, das von Amts wegen verfolgt wird.

